

Gemeinde- blatt

kostenlos an
alle Haushalte

29. Jahrgang · 26. Juni 2026 · Nr. 6

AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE LEUTERSDORF



Gemeinsam nach vorne schauen – ein persönliches Wort der Bürgermeisterin

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Eltern, liebe Mitarbeitende unserer Kindertageseinrichtungen,

die vergangenen Monate waren für viele Menschen in unserer Gemeinde nicht einfach. Es wurde diskutiert, hinterfragt, gehofft, gezweifelt und manchmal auch gestritten. Das ist verständlich, denn wenn es um unsere Kinder geht, geht es immer um etwas sehr Wertvolles.

In den letzten Wochen standen häufig Probleme, Veränderungen und notwendige Entscheidungen im Mittelpunkt der öffentlichen Wahrnehmung. Mir ist es deshalb wichtig, heute bewusst den Blick auf die Menschen zu richten, die jeden Tag in unseren Einrichtungen für Kinder da sind.

Viele unserer Erzieherinnen und Erzieher begleiten seit Jahren Kinder auf ihrem Weg. Sie trösten, fördern, spielen, lachen, hören zu und schenken Kindern Sicherheit und Geborgenheit. Für viele Familien sind sie wichtige Bezugspersonen geworden.

Dafür möchte ich von Herzen Danke sagen.

Mir ist bewusst, dass die öffentliche Diskussion der vergangenen Monate bei manchen Mitarbeitenden das Gefühl ausgelöst hat, ihre Arbeit werde nicht gesehen oder nicht wertgeschätzt. Sollte dieser Eindruck entstanden sein, dann bedauere ich das sehr.

Denn eines möchte ich ganz deutlich sagen:

Die notwendigen Veränderungen, die wir derzeit umsetzen, sind keine Bewertung einzelner Menschen.

Sie sind auch keine Aussage darüber, dass in unseren Einrichtungen alles schlecht gewesen wäre. Viele Kinder haben schöne Kindergarten- und Krippenjahre erlebt. Viele Eltern haben gute Erfahrungen gemacht. Viele Mitarbeitende haben mit großem persönlichem Einsatz gearbeitet.

Gleichzeitig tragen wir als Erwachsene Verantwortung dafür, auch schwierige Entwicklungen anzusprechen und dort Veränderungen einzuleiten, wo sie notwendig sind. Das ist manchmal schmerzhaft. Aber Verantwortung bedeutet nicht, Probleme zu übersehen, sondern sie gemeinsam zu lösen.

Die Entscheidung, künftig mit einem freien Träger zusammenzuarbeiten, wurde deshalb nicht getroffen, weil Mitarbeitende versagt hätten.

Sie wurde getroffen, weil die Anforderungen an Kindertageseinrichtungen heute enorm gewachsen sind. Kinderschutz, Qualitätsmanagement, Fachberatung, Fortbildung, Personalentwicklung, Dokumentation und gesetzliche Vorgaben verlangen Strukturen und Ressourcen, die eine kleine Gemeindeverwaltung allein nur schwer dauerhaft vorhalten kann.

Deshalb haben wir uns entschieden, Unterstützung anzunehmen. Und deshalb möchte ich allen Mitarbeitenden sagen:

Sie werden weiterhin gebraucht. Die Kinder brauchen ihre vertrauten Bezugspersonen.

Die Eltern brauchen ihre Erfahrung.

Und auch die zukünftigen Strukturen werden auf ihr Wissen, ihre Fähigkeiten und ihre tägliche Arbeit angewiesen sein.

Ich wünsche mir deshalb, dass wir die kommenden Monate gemeinsam gestalten – mit Respekt füreinander, mit Offenheit und mit dem Willen, nach vorne zu schauen.

Nun ist Zeit für etwas anderes

Mit dem Beginn der Sommerferien endet für viele Kinder ein aufregendes Kindergarten-, Krippen- oder Schuljahr.

Für einige Kinder beginnt nach den Ferien ein ganz neuer Lebensabschnitt. Sie verlassen ihre Kita und machen sich auf den Weg in die Schule. Für diesen besonderen Schritt wünsche ich allen Schulanfängerinnen und Schulanfängern von Herzen Neugier, Mut, Freude und viele schöne Erlebnisse.

Für unsere Schulkinder beginnen nun die wohlverdienten Ferien. Und auch viele Kindergarten- und Krippenkinder werden gemeinsam mit ihren Familien eine kleine Auszeit genießen können.

Nach den bewegten Monaten wünsche ich allen Familien ganz bewusst Zeit füreinander. Zeit für gemeinsame Ausflüge. Zeit zum Spielen. Zeit zum Lachen. Zeit für Gespräche.

Zeit, um Kraft zu tanken.

Ich wünsche allen Kindern, Eltern, Großeltern und Mitarbeitenden eine erholsame Sommerzeit, viele schöne gemeinsame Erlebnisse und vor allem Gesundheit.

Lassen wir die vergangenen Monate für einen Moment hinter uns und schauen wir gemeinsam nach vorne.

Denn am Ende verbindet uns alle ein Ziel:

Dass unsere Kinder sicher, glücklich und gut begleitet aufwachsen können.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien schöne Sommerferien und eine erholsame Zeit.

Herzlichst

Ihre Bianca Smykalla

Termine für den Monat Juli 2026

3.–5.7. Sommerfest

Traditions- und Förderverein Spitzkunnersdorf e. V.
(Sportplatz Spitzkunnersdorf)

5.7. Adlerschießen

Förderverein der Feuerwehr Spitzkunnersdorf e. V.
Schützengesellschaft 1859 Spitzkunnersdorf e. V.
(Sportplatz Spitzkunnersdorf)

Öffentliche Bekanntmachung

Gemeinde Leutersdorf

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Leutersdorf für das Jahr 2025

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	1.233,99	524,96	277,65
erforderliche Sachkosten	399,44	169,93	89,88
erforderliche Betriebskosten	1.633,43	694,89	367,53

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten (z. B. 6 Stunden Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 Std.).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €		Hort 6 h in €
		vor SVJ*	nach SVJ*	
Landeszuschuss	286,18	286,18		190,79
Elternbeitrag (ungekürzt)	222,50	110,00	110,00	60,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	1.124,75	298,71	298,71	116,74

*SVJ-Schulvorbereitungsjahr (letztes Kindergartenjahr)

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

entfällt, keine Kindertagespflege im Angebot

Leutersdorf, den 26.06.2026

Bianka Smykalla

Bianka Smykalla, Bürgermeisterin



Gemeinde Leutersdorf

Wahl eines Friedensrichters

Die Wahlperiode für Friedensrichter gemäß Sächsisches Schieds- und Gütestellengesetz beträgt 5 Jahre, so dass wieder eine entsprechende Wahl durchzuführen ist. Die Gemeinde Leutersdorf

sucht daher einen Friedensrichter oder eine Friedensrichterin und gegebenenfalls einen Stellvertreter oder eine Stellvertreterin für die Schiedsstelle der Gemeinde.

Dieses Ehrenamt können Einwohner übernehmen, die mindestens 30 Jahre und höchstens 70 Jahre alt sein sollen und die Interesse an einer solchen Aufgabe haben.

Die Aufgabe der Friedensrichterin oder des Friedensrichters besteht darin, außerhalb eines Gerichtsverfahrens kleinere Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten – vermögens- und nichtvermögensrechtlicher Art – zu schlichten und im Schlichtungsverfahren einen Vergleich herbeizuführen.

Der Friedensrichter oder die Friedensrichterin wird für fünf Jahre vom Gemeinderat gewählt und kann auch wiedergewählt werden. Wer in der Gemeinde wohnt, Interesse an der Aufgabe hat und nach seiner Persönlichkeit und seinen Fähigkeiten für das Amt geeignet ist, wird gebeten, sich schriftlich bis zum 30. September 2026 bei der Gemeindeverwaltung zu bewerben. Nähere Auskünfte über das Amt des Friedensrichters beziehungsweise seinen Stellvertreter erhalten interessierte Einwohner in der Gemeindeverwaltung bei Herrn Reichel oder telefonisch unter der Rufnummer (03586) 33070 beziehungsweise im Internet unter www.justiz.sachsen.de → service → schiedsstellenverfahren.

Friedensrichter kann nicht sein, wer

1. als Rechtsanwalt zugelassen oder als Notar bestellt ist;
2. die Besorgung fremder Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig ausübt;
3. das Amt eines Berufsrichters oder Staatsanwalts ausübt oder als Polizei- oder Justizbediensteter tätig ist;
4. die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder durch gerichtliche Anordnung in der Verfügung über sein Vermögen beschränkt ist;
5. gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen hat; insbesondere die im Internationalen Pakt über bürgerliche und politische Rechte vom 19. Dezember 1966 gewährleisteten Menschenrechte oder die in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte vom 10. Dezember 1948 enthaltenen Grundsätze verletzt hat oder
6. für das frühere Ministerium der Staatssicherheit oder das Amt für nationale Sicherheit tätig war.

Die Gemeinde oder der zuständige Vorstand des Amtsgerichts kann verlangen, dass der Bewerber oder die Bewerberin gegenüber der Gemeinde schriftlich erklärt, dass Ausschlussgründe nicht vorliegen und seine Einwilligung, Auskünfte zu den Ausschlussgründen beim Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes einzuholen, erteilt.

Leutersdorf, den 26. Juni 2026

Bianka Smykalla

Bianka Smykalla, Bürgermeisterin



Beschlüsse Gemeinderat 18. Mai 2026



Beschluss-Nr. 22/05/26

Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026
Abstimmungsergebnis: 11 + 1 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr. 23/05/26

Zustimmung des Gemeinderates zur Bestellung der stellvertretenden Gemeindewehrleiter

Abstimmungsergebnis: 8 + 1 Ja-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen

Auf Grund des § 20 Sächsische Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), in der jeweils gültigen Fassung, haben 2 Mitglieder des Gemeinderates weder beratend noch abstimmend mitgewirkt.

Beschluss-Nr. 24/05/26

Stellungnahme zum Antrag auf Verlängerung Baugenehmigung Nr. 04/04/26 Sp, Flurstück 60a und 61/1 Gemarkung Spitzkunnersdorf, Kirchberg 6 – Antrag auf 12. Verlängerung Baugenehmigung vom 10.04.2001 für die Errichtung eines Einfamilienhauses AZ: 01/00289 auf den Flurstücken 60a und 61/1 der Gemarkung Spitzkunnersdorf, Kirchberg 6 in Leutersdorf OT Spitzkunnersdorf

Abstimmungsergebnis: 11 + 1 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

Beschluss-Nr. 25/05/26

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 05/05/26 L – Flurstück 439/16, Gemarkung Niederleutersdorf, Neuwalde 1a – Umbau und Modernisierung eines Wohnhauses mit Errichtung eines Anbaus auf dem Flurstück 439/16 der Gemarkung Niederleutersdorf, Neuwalde 1a

Abstimmungsergebnis: 11 + 1 Ja-Stimmen

Auf Grund des § 20 Sächsische Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), in der jeweils gültigen Fassung, hat 1 Mitglied des Gemeinderates weder beratend noch abstimmend mitgewirkt.

Mitteilungen Gemeindeamt

Wohnungsangebote

Wohnungsgenossenschaft

3-Raum-Wohnung, Kastanienweg 11, 1. OG in Leutersdorf zu vermieten, **58,07 m²**, Bad mit Dusche und Fenster, Zentralheizung und zentrale Warmwasserversorgung

3-Raum-Wohnung, Kastanienweg 7, 1. OG in Leutersdorf zu vermieten, **58,07 m²**, Bad mit Wanne und Fenster, Zentralheizung und zentrale Warmwasserversorgung

Kontakt: 03586 386277

Privat

3-Raum-Wohnung, 1. OG, Sachsenstraße 2b in Leutersdorf, **68 m²**, Küche und Bad mit Fenster, Zentralheizung und Warmwasserversorgung, mit Garage, Kellerraum und Bodenkammer

4-Raum-Wohnung, EG, Sachsenstraße 2b in Leutersdorf, **78 m²**, Küche und Bad mit Fenster, Zentralheizung und Warmwasserversorgung, mit Garage, Kellerraum und Bodenkammer

3-Raum-Wohnung, DG (2. OG), Sachsenstraße 2a, Leutersdorf, **55 m²**, Küche und Bad mit Fenster, Zentralheizung und Warmwasserversorgung, mit Garage, Kellerraum und Bodenkammer

Kontakt: 03586 330812

Einwohnermeldeamt

Einwohnerstatistik

Anfangsstand 01.05.2026	3.306
Geburten	1
Sterbefälle	5
Zwischenstand	3.302
Zuzüge	6
Umzüge	4
Wegzüge	5
Endstand 31.05.2026	3.303

Statistik Geburten

Zeitraum	01.01. – 31.05.2026
Anzahl gesamt:	5

S. Seidelmann, Einwohnermeldeamt

Abfuhrtermine

Gelber Sack/Gelbe Tonne

22.7. Leutersdorf/Spitzkunnersdorf

Blaue Tonne

7.7. Leutersdorf/Spitzkunnersdorf



Kommunale Einrichtungen

Hallo liebe Leserinnen und Leser,



mit unserer neuen monatlichen Rubrik im Gemeindeanzeiger „Natur vor unserer Haustür“ möchten die Kinder und Erzieherinnen der Kita Forstenzwerge Wissenswertes rund um die Natur mit Ihnen teilen. Gleichzeitig möchten wir Ihnen zeigen, was die Kinder in unserer Kita entdecken, erforschen und erleben. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen!

Natur vor unserer Haustür – Tipps und Entdeckungen von den Kindern der Kita „Forstenzwerge“

Wenn die Wiesen leuchten

Habt ihr schon einmal kleine grüne Lichter durch die Sommernacht tanzen sehen? Dann habt ihr vielleicht Glühwürmchen entdeckt! Gerade im Juni und Juli beginnt ihre Paarungszeit. An warmen, feuchten und möglichst dunklen Abenden kann man sie besonders gut beobachten. Schaut doch einmal an Waldrändern, auf Wiesen, an Bachufern oder in der Nähe von Teichen vorbei. Dort fühlen sich Glühwürmchen besonders wohl. Besonders nach einem warmen Sommerregen sind die Chancen groß, die kleinen Leuchtkäfer zu entdecken.

Wusstet ihr, dass Glühwürmchen gar keine Würmer sind? Sie gehören zu den Leuchtkäfern. In Deutschland gibt es drei heimische Arten: den Großen Leuchtkäfer, den Kleinen Leuchtkäfer und den Kurzflügel-Leuchtkäfer.

Besonders spannend finden wir: Bei den meisten Glühwürmchen können nur die Männchen fliegen. Die Weibchen sitzen im Gras oder auf dem Boden und warten dort auf ihre Verehrer. Die Leuchtorgane der Weibchen befinden sich am Hinterleib und leuchten wie kleine Lampen. Die Männchen tragen ihre Leuchtorgane an der Unterseite des Bauches und suchen mit ihren Blinksignalen nach den Weibchen.

Bevor aus einem Glühwürmchen ein Käfer wird, lebt es oft mehrere Jahre als Larve. In dieser Zeit ist es ein echter Gartenhelfer, denn Glühwürmchen-Larven ernähren sich gern von Nackt- und Gehäuse-schnecken. Deshalb freuen sich viele Gärtner über diese nützlichen Tiere.

Wenn ihr Glühwürmchen entdecken möchtet, lasst die Taschenlampe lieber aus und genießt die Dunkelheit. Dann könnt ihr vielleicht beobachten, wie die kleinen Lichter durch die Sommernacht tanzen.

Viel Spaß beim Entdecken wünschen euch

die kleinen Naturforscher aus der Kita „Forstenzwerge“

Neues von den Forstenzwergen! „kleine Zusammenfassung“

Vor den Sommerferien war bei den Forstenzwergen wieder einig los. Die vergangenen Wochen waren geprägt von spannenden Entdeckungen, besonderen Erlebnissen und vielen gemeinsamen Momenten.

Ein ganz besonderes Highlight war der Besuch des musikalischen Märchens „Peter und der Wolf“. Die Kinder konnten erleben, wie die verschiedenen Figuren der Geschichte durch unterschiedliche Musikinstrumente dargestellt werden.

Für große Aufregung sorgte außerdem unser Brutprojekt. Gemeinsam mit dem Geflügelzüchterverein durften wir 21 Hühnerküken ausbrüten.

Ein weiterer wichtiger Programmpunkt war unsere Brandschutzübung. Dabei lief alles so ab, wie es auch in einem echten Notfall geschehen würde.

Große Freude bereitete den Kindern auch unsere Kindertags Party. Dank vieler engagierter Helfer wurde dieser Tag zu einem ganz besonderen Erlebnis.

Ein weiterer Höhepunkt war unser erster Familienausflug, zu dem wir alle Familien der Kita eingeladen hatten. Gemeinsam mit Eltern, Großeltern und weiteren Angehörigen wanderten wir zur Karasek-Höhle.

Auch unser Ausflug ins Wetterkabinett bleibt den Kindern noch lange in Erinnerung. Dort erfuhren sie auf anschauliche Weise, was Wetter eigentlich ist, wie Wetter gemessen wird, was Wind verursacht und wie ein Regenbogen entsteht.

Wir blicken auf viele erlebnisreiche Wochen zurück, über die wir im nächsten Gemeindeblatt mit Fotos nochmal ausführlich berichten werden und natürlich freuen wir uns schon auf die nächsten Abenteuer bei den Forstenzwergen.

Die Forstenzwerge

Sie möchten wissen, was bei den Forstenzwergen los ist? Dann folgen Sie unserem WhatsApp-Kanal!



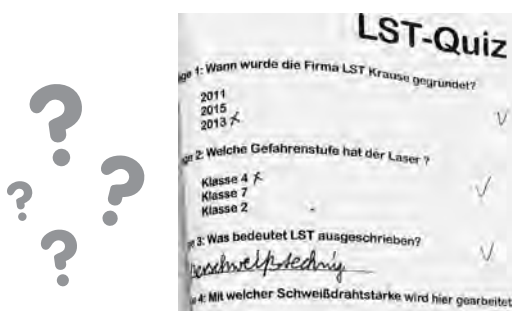
Einfach den QR-Code scannen und schon sind Sie dabei. Dort berichten wir regelmäßig über Ausflüge, Projekte, Feste und viele weitere spannende Erlebnisse aus unserem Kita-Alltag.

Wir freuen uns auf Sie!



Grundschule Leutersdorf Ein etwas anderer Unterricht

Am diesjährigen Gründonnerstag besuchten wir zwei Nachbarbetriebe unseres Heimatortes. Josts Vati ist Inhaber der „Laserschweißtechnik (LST) Krause“. Dort berichtete uns Herr Krause über seinen Betrieb und seine Arbeit. Er zeigte uns Produkte und verschiedene Maschinenteile. Wir durften sogar durch das Mikroskop der riesigen Laserschweißmaschinen durchschauen! Wir erfuhren auch, dass der Laserstrahl nicht rot oder grün sondern unsichtbar ist. Unser Besuch endete mit einem LST-Quiz. Hatten alle die Ohren gut gespitzt?



Anschließend ging es zur Nachbarfirma „Laserschneiden und Metallbau Ralf Speerschneider“. Auch hier gab es viel Interessantes zu sehen und zu hören. Wir beobachteten gespannt wie schnell das Metall geschnitten und etwas produziert wird. Damit bekamen wir ein besonderes Ostergeschenk.



Anfang Mai unternahmen wir dann eine Exkursion zu „BFB“ in Spitzkunnersdorf. Der Chef, Herr Böhm, führte uns durch die Firma und erklärte uns viele interessante Dinge. Gestaut haben wir über manche der ungefähr 60 Maschinen – wir haben gezählt! – Die größte ist ca. 16 m lang! Wir sahen zu, wie die

Mitarbeiter zuschnitten, nähten, klebten ... Uns beeindruckten die vielen unterschiedlichen Stoffe und tollen Farben. Vielleicht kaufen Sie die nächste Markise bei BFB?

Vielen Dank an Herrn Krause, Herrn Speerschneider und Familie Böhm, dass Sie sich Zeit für uns genommen haben!

Die Schüler der Klasse 4 Leutersdorf

Ortsfeuerwehr Spitzkunnersdorf



Sommerlager

Vom 29. bis 30. Mai fand das jährliche Ausbildungswochenende mit den Feuerwehren Leutersdorf, Spitzkunnersdorf, Oderwitz, Eibau und Neueibau statt. Dieses Jahr war die Feuerwehr Oderwitz Ausrichter des Lagers, sodass der Hauptteil der Ausbildung ebenfalls in Oderwitz stattfand. Die Kameradinnen und Kameraden hatten auch die Möglichkeit im Gerätehaus zu übernachten, um das kameradschaftliche Miteinander wieder zu festigen. Der Freitagabend startete während der Eröffnung mit einer Einsatzübung bei der Reithalle am Spitzberg. Die Aufgaben waren sehr vielseitig, immerhin mussten ca. 80 Einsatzkräfte bei dieser Übung beschäftigt werden. So wurde zum Beispiel die Menschenrettung eingeleitet, eine Wasserversorgung aufgebaut und danach die Brandbekämpfung gestartet, betroffene Personen wurden medizinisch betreut und umliegende Gebäude und Flächen wurden durch eine sogenannte Riegelstellung geschützt.

Am Samstagmorgen ging es diesmal im Stationsbetrieb weiter, bei dem viele kleinere Einsatzszenarien abgearbeitet wurden. Die Führungskräfte mussten mit einer fiktiven Leitstelle kommunizieren, sowie mit der Mannschaft die Einsätze abarbeiten. So zum Beispiel eine einlaufende Brandmeldeanlage, ein Verkehrsunfall oder auch eine Tragehilfe für den Rettungsdienst. So wurden die einzelnen Fahrzeuge von Einsatz zu Einsatz geschickt. Das trainiert nicht nur die Zusammenarbeit zwischen Führungskraft und Mannschaft, sondern auch die feuerwehrtechnischen Fertigkeiten der Einsatzkräfte. Diese Einsatzlagen wurden bis zum Lagerende gegen 15:00 Uhr abgearbeitet. Alles in Allem war es wieder ein sehr praxisnahes Ausbildungswochenende für die Feuerwehren aus der Umgebung.

Daniel Radisch, Ortswehrleiter OFW Spitzkunnersdorf

Vereine

SG Leutersdorf e. V.

Abschluss der Umbaumaßnahmen im Vereinsgebäude

Die umfangreichen Umbaumaßnahmen in unserem Fußball-Vereinsgebäude konnten erfolgreich abgeschlossen werden. Die modernisierten Vereinsräume sowie die Umkleiebereiche bieten nun deutlich verbesserte Bedingungen für unsere Sportlerinnen und Sportler sowie für alle Vereinsmitglieder.

Ein besonderer Dank gilt der Gemeinde Leutersdorf für die finanzielle und organisatorische Unterstützung, ohne die dieses Projekt nicht möglich gewesen wäre.

Ebenso möchten wir uns herzlich bei Maik Neumann und seinem Team der SKS-Ausbau GmbH für die professionelle Ausführung und die hervorragende Arbeit bedanken. Durch ihr Engagement und ihre Fachkompetenz konnte das Vorhaben erfolgreich umgesetzt werden.

Ein großes Dankeschön geht außerdem an unsere fleißigen Rentner Werner Reuter und Dieter Richter. Mit viel Einsatz und handwerklichem Geschick haben sie sich um die Herstellung und Montage der neuen Umkleidebänke gekümmert und damit einen wertvollen Beitrag zum Gelingen des Projekts geleistet.

Wir freuen uns, die neuen Räumlichkeiten nun nutzen zu können, und bedanken uns bei allen Beteiligten für ihre Unterstützung und ihren Einsatz.



Fotos: S. Krause

Auf dem Fußballplatz geht es ebenfalls vorwärts

Dank der tatkräftigen Unterstützung unseres Leutersdorfer Bauhofs konnten wir rund 60 Tonnen Sand auf unserem Sportplatz verteilen. Diese Maßnahme wurde erst durch die großzügige Unterstützung von Thomas Schubert ermöglicht, der als Inhaber der OBUL GmbH den Sand für unseren Verein gesponsert hat.

Ebenso bedanken wir uns herzlich bei der Vermögensgemeinschaft Spitzkunnersdorf sowie der Raiss GmbH für die Bereitstellung von Dünger und Grassamen.



Fotos: S. Krause

Für diese wertvolle Unterstützung möchten wir allen Beteiligten unseren herzlichen Dank aussprechen. Ohne dieses Engagement wären solche Maßnahmen nicht möglich.

eure Sportgemeinschaft Leutersdorf



SOMMERFEST

Spitzkunnersdorf

Sportplatz 3.7. bis 5.7.

Freitag

ab 18:00 Uhr **Eröffnung Festplatz**

ab 19:00 Uhr **Wettkampf im „Fußballschuh - Weitwurf“**

ab 20:00 Uhr **Bieranstich im Festzelt**

Fußball WM auf der LED - Wand

im Anschluss

Querbeet - Party

mit

DJ Felix und DJ Kaktus

Samstag

ab 14:00 Uhr **Festplatzbetrieb mit Spiel und Spaß für die ganze Familie mit Autoscooter, Pferdereiten uvm.**

ab 16:00 Uhr **Live die „Pretenders“**

ab 18:00 Uhr **Preisschießen mit dem DSS e.V.**

Fußball WM auf der LED - Wand

ab 20:00 Uhr **Die Sommerfest - Party mit der**



Live Style Band

& Summer Time Dance Shop

Tanz der Funkengarde vom KKC



Sonntag

ab 09:00 Uhr **Gottesdienst im Festzelt**

ab 10:30 Uhr **Frühschoppen und Festplatzbetrieb**

Unterhaltung mit dem

**Sängerbund Spitzkunnersdorf
und dem Bäckerchor Oberseifersdorf**

ab 14:00 Uhr **„Löbauer - Berg - Musikanten“**

**Adlerschießen mit der Feuerwehr & dem Schützenverein
Kuchenradern, Preisschießen, Traktorfahrten uvm.**

An allen drei Tagen natürlich leckere Speisen und Getränke!!!

**Bei uns ist
Eintritt frei!!!**

TSV 1861 Spitzkunnersdorf

Abteilung Wintersport



Alle Jahre wieder stand am Himmelfahrtswochenende das Internationale Mattenspringen auf dem Kottmar im Mittelpunkt. Bereits am Donnerstagvormittag wurde auf dem Kottmar fleißig trainiert, bevor es am Wochenende in den Wettkampf ging. Am Samstag wurden zunächst die Wettkämpfe auf den drei kleinen Schanzen ausgetragen. Insgesamt 95 Sportler gingen an diesem Tag an den Start. Für unseren Verein traten Pascal auf der Minischanze sowie Justus, Paul und Paula auf der K11-Schanze an. Pascal hatte dabei sehr viel Konkurrenz und erreichte einen guten 10. Platz. In der Altersklasse 9 männlich belegte Justus Rang 7, während Paul auf Platz 9 landete. Das größte Teilnehmerfeld gab es bei den Mädchen der Altersklasse 9 mit insgesamt 18 Starterinnen, unter denen auch unsere Paula vertreten war. Mit zwei sauberen Sprüngen sicherte sie sich am Ende Platz 13.

Am Sonntag rückte dann die große Kottmarschanze in den Fokus. Hier kämpften 98 Springer um weite Sprünge und natürlich auch um die begehrten Siegertorten. In der Altersklasse 13 wagte sich Hermann erstmals auf die große Schanze und zeigte mit 39 Metern im zweiten Sprung eine hervorragende Leistung. Damit verpasste er das Podest nur knapp und belegte Rang 7. Auch Erik erreichte in der Altersklasse 16 mit schönen Sprüngen auf 41 und 42 Meter den 7. Platz. Fritz sprang hier auf Rang 9.

In der Altersklasse 17–18 bekamen die Zuschauer schließlich den weitesten Sprung des Tages zu sehen. Ein Athlet vom SSV Geyer segelte starke 56 Meter weit. Paul erreichte in dieser Konkurrenz einen hervorragenden 2. Platz, Paul wurde Dritter. Nur ganz knapp an der 50-Meter-Marke vorbei schrammte Trainer Martin, der mit Sprüngen auf 49,5 und 49 Meter in der Altersklasse Herren 31 den 3. Platz holte.

Der erste Sachsenpokalwettkampf der Saison fand am 30. Mai in Sohland statt. Am Vormittag gingen unsere Nordischen Kombinierten im Inliner-Vielseitigkeitswettkampf an den Start, bei dem neben Schnelligkeit vor allem Geschicklichkeit gefragt war. Unter 77 Startern fuhr Fritz die schnellste und Lukas die drittschnellste Zeit und sicherte sich damit eine gute Ausgangsposition für den Sprungwettkampf.

Am Nachmittag starteten 83 Springerinnen und Springer auf der K14- und K28-Schanze. In der Altersklasse 9 lief es für unsere Jungs leider nicht optimal. Justus und Tim stürzten im zweiten Durchgang und kamen auf die Plätze 10 und 11. Paul hingegen brachte beide Sprünge sicher ins Ziel, sprang von dieser Schanze aber noch etwas zu zaghaft und erreichte Rang 9. Seine Zwillingsschwester Paula zeigte sich deutlich mutiger. Mit zwei starken Sprüngen auf jeweils 9,5 Meter sicherte sie sich einen hervorragenden 4. Platz im Springen sowie in der Nordischen Kombination. Auch Jannis in der Altersklasse 10 hatte im zweiten Sprung kein Glück. Zwar sprang er starke 13 Meter, konnte den Sprung aber nicht stehen und belegte am Ende Platz 9 unter 13 Startern. Auf der Tännichtschanze war Lukas mit seinen zwei Sprüngen über 24,5 Meter eher unzufrieden, da er im Training bereits weitere und saubere Sprünge gezeigt hatte. So reichte es diesmal zu Platz 4. Trotz zweier guter Sprünge, darunter einer auf 28 Meter, fehlten Hermann nur wenige Punkte auf Rang 4 und 5. Am Ende wurde er Sechster. In der offenen Klasse dominierten die Spitzkunnersdorfer Athleten. Erik, Paul und Paule belegten die Plätze 1, 2 und 3. Tim wurde Fünfter, Felix Siebter und Fritz Achter. Durch die zusätzliche Wertung des Inlinerwettkampfs in der Nordischen Kombination gab es weitere gute Platzierungen. Lukas verbesserte sich auf Platz 3, Hermann auf Platz 5. In der offenen Klasse gewann Paul vor Paule auf Platz 2 und Fritz auf Platz 3, der damit den größten Sprung nach vorn machte – vom 8. Platz aufs Podest.

Am darauffolgenden Sonntag fand ebenfalls in Sohland im Rahmen der Kreis-, Kinder- und Jugendspiele ein Vielseitigkeitswettkampf im Inlinern statt. Unsere Sportler konnten auch hier sehr gute Platzierungen einfahren.

Am Freitag, dem 5. Juni, stand für unsere Sportler ausnahmsweise kein Sprungtraining an der Schanze auf dem Programm. Stattdessen ging es zum Inlinerwettkampf auf den Kottmar. Beim sogenannten „Nutella-Cup“ waren insgesamt 97 Teilnehmer am Start, davon stellte unser Verein 10 Sportler. In der Altersklasse 8/9 über 1,7 Kilometer sicherte sich Justus den Sieg und durfte sich damit über das größte Nutella-Glas freuen. In der Altersklasse 12/13 über 5,1 Kilometer gingen Hermann und Lukas an den Start. In diesem mit 18 Sportlern größten Starterfeld des Tages belegten sie die Plätze 9 und 10. Über 6,8 Kilometer in der Altersklasse 14/15 starteten Tim und Felix und erreichten die Plätze 5 und 6. In der Altersklasse 16–18 über 8,5 Kilometer waren gleich vier unserer Sportler vertreten. Paule belegte einen starken 3. Platz, dahinter reihten sich Fritz, Paul und Erik auf den Plätzen 4, 5 und 6 ein. Bei den Herren über 41 Jahre ging Trainer Henry an den Start und erreichte einen hervorragenden 2. Platz und sicherte sich ein großes Nutella-Glas. Aber auch alle anderen Starter, die nicht auf den obersten Plätzen landeten, gingen nicht leer aus. Sie erhielten ein Mini-Nutella-Glas und konnten sich damit den Freitagabend versüßen.





Traditionsverein Lindeberg e. V. gibt bekannt

Mit Beschluss unserer Gesamtmitgliederversammlung vom 7. Mai 2026 befindet sich der Traditionsverein Lindeberg e. V. in Auflösung.

Wir danken allen Mitgliedern und Freunden des Vereins für ihre tatkräftige Mitarbeit, Unterstützung und Treue.

Wir hatten gemeinsam eine gute Zeit gelungenen Vereinslebens, die uns in Erinnerung bleibt.

Bettina Schultz

Sonstige Informationen

Buchlesung für Jung und Alt „Die Konferenz der Tiere“ Ein tierischer(!) Friedensappell

Eine phantastische und sehr humorvolle Geschichte von Erich Kästner für alle im Alter von 6 bis 106.

Die Menschen ... können tauchen wie die Fische, klettern wie die Gämsen und fliegen wie die Adler ... und doch bringen sie nichts zustande als Kriege, Revolutionen und Hungersnöte. Die Tiere der Welt haben es satt, dass die Menschen über all diesem Tun die Kinder ganz vergessen.

So berufen sie eine Konferenz ein und fordern: „Das muss anders werden!“

Doch bald schon stellen sie fest, um ernst genommen zu werden, können nur ein paar sehr kluge Tricks helfen.

Auch noch 77 Jahre nach Erscheinen des Buches bewegt das Thema Frieden und sein Gelingen zutiefst und bleibt ein dringender Weckruf an uns alle.

KOMMT und HÖRT und seid Teil einer freudigen und friedvollen Gemeinschaft!

Es liest für Euch – und Sie – und gerne auch für das mitgebrachte Lieblings-Plüschtier! – Schauspielerin Maria Steurich

Ort: im Sitzungssaal des neuen Gemeindeamtes
Leutersdorf, Zittauer Platz 1

Termin: am 7. Juli 2026

Beginn: um 17:00 Uhr
Dauer bis ca. 18:30 Uhr

Kontakt: bei Fragen 0170 2326796 oder maria.steurich@gmx.de

Seid herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei. Über eine Spende freue ich mich sehr.

Maria Steurich



TSV Spitzkunnersdorf – RRR

Gruppe der rüstig radelnden Rentner

Donnerstag, 23. Juli 2026

Kottmarsdorfer Mühle

(9:00 Uhr Turnhalle)



(Änderungen vorbehalten)

Werte Patienten,

wir haben vom 6. bis 24. Juli 2026 Urlaub!

Vertretung: **Praxis Fr. Dr. Voigt**
Hauptstraße 13 a, Spitzkunnersdorf
Telefon: 035842 26579
– nicht am 10. Juli und 17. Juli 2026! –

Wir sind ab dem 27. Juli 2026 wieder für Sie da!

*Grit Reinisch, FÄ für Allgemeinmedizin
Bahnhofstraße 2 a, 02794 Leutersdorf*

Workshop beim Bildhauer Thomas Stern

Ich lade Sie herzlich zu meinem Workshop zum **Thema Knetbe-ton** ein. Wir werden gemeinsam kleine Figuren, Dekogegenstände oder Ähnliches aus diesem faszinierenden Material gestalten. Ihre Werke sind nach dem Trocknen für innen und außen geeignet – und das ganz ohne brennen.

Günstig wäre es, wenn Sie schon eine Vorstellung oder sogar eine Skizze von dem Objekt haben, das Sie anfertigen wollen.

Der Workshop findet am **25. Juli** in meiner Werkstatt, **Poststraße 3a**, von **10:00 bis 17:00 Uhr** statt.

Material und Werkzeuge stelle ich zur Verfügung.

Die Kosten belaufen sich auf 65,00 € pro Person.

Anmeldungen bitte telefonisch unter:

03586 404841 oder per E-Mail an thstern@t-online.de

Die Geschichte der Linden am Friedhofsweg

Im Jahr 1983 gab es in der ehemaligen Station Junge Naturforscher (heute Standort Kita „Villa Kunterbunt“) eine kleine Baumschule. Der Grundstock wurde durch die AG Landeskultur und Umweltschutz des Kulturbundes gelegt. Die Schüler der AG Natur und Umwelt von Herrn Haschke sammelten fleißig Eicheln, die sie auch selbst in die Erde brachten. Die 8.000 Eichen wurden dann hauptsächlich von der Erwachsenen AG gepflegt. Diese Initiative sprach sich sogar bis nach Dresden herum. Eines Tages kam bei schönem Frühlingswetter eine Gruppe Schüler aus Dresden auf unseren damaligen Bahnhof an. Sie brachte Dutzende Wildlinge von Linden aus dem Dresdener Großen Garten mit. Betreut wurden sie damals von der Professorin Christine Schwär, der Tochter des bekannten Oberlausitzer Heimatforschers Oskar Schwär. Natürlich haben wir diese Bäumchen dankend entgegen-
genommen und sie liebevoll gehegt und gepflegt. Ende der 80iger Jahre wurden dann diese prominenten Exemplare auf dem ehemaligen Gelände der Geflügelfarm am Friedhofsweg durch die Erwachsenen AG gepflanzt.

Heute bestaunen viele einheimische Spaziergänger, aber auch zahlreiche Wanderfreunde diese im Sommer herrlich duftenden Dresdner Linden.

H. Haschke



Foto: H. Haschke

Naturparkfest

auf der Bergwiese

Slavnost přírodního parku
na horské louce

05. 07. 2026

Kammbaude Oybin/Hain

10:00 Uhr Eröffnung des Naturmarktes
zahájení přírodního trhu

11:00 Uhr geführte Botanische Wanderung
botanická procházka s průvodcem

12:00 Uhr Livemusik
živá hudba

13:00 Uhr Kräuterekursion
bylinková exkurze

13:30 Uhr Sensenkurs für Anfänger
kurz kosení trávy pro začátečníky

14:00 Uhr Auszeichnung Naturpark KiTa Lückendorf
Ocenění „Přírodní park – mateřská škola Lückendorf“

14:15 Uhr Alpenhornblasen
hra na alpský roh

15:00 Uhr Sensenwettbewerb
soutěž v kosení trávy

16:00 Uhr Preisverleihung Sensenwettbewerb
ocenění vítězů soutěže v kosení trávy

Den ganzen Tag gibt es Bastelpass für Kinder, Wissenswertes zu Themen rund um unsere heimische Tier- und Pflanzenwelt sowie einen bunten Naturmarkt und Verpflegung bei Musik und guter Laune. Cely den budou mít děti zábavu s tvořením, dozví se zajímavosti o těmatech týkajících se naší domáci fauny a flóry, a také se mohou těšit na barevný přírodní trh a občerstvení při hudbě a dobré náladě.

Interreg

Sachsen – Tschechien | Česko – Sasko

Projekt 301-800-019-00

Projekt 301-800-019-00

Berufswahl nervt

...aber planlos zu sein noch mehr

Entdecke Berufe,
Veranstaltungen &
echte Stories von
Azubis und Studenten

auf Instagram und TikTok

Hier findest du Reels, Insights
& Veranstaltungs-Tipps

Die INSIDER-Produkte werden durch den Landkreis Görlitz, das Jobcenter Landkreis Görlitz, die Agentur für Arbeit Bautzen, die Industrie- und Handelskammer Dresden und die Handwerkskammer Dresden mitfinanziert und gemeinsam umgesetzt.

Mit freundlicher Unterstützung der:

Projektumsetzung:

Kirchen

Katholische Pfarr- gemeinde Leutersdorf



Pfarrer Dr. W. Styra

Katholisches Pfarramt · Aloys-Scholze-Straße 4 · 02794 Leutersdorf
Telefon 03586 386250 · Fax 03586 408534 · Mobil 0160 6306863
E-Mail Leutersdorf@pfarrei-bddmei.de

Sprechzeiten Pfarrbüro in Leutersdorf

Di. + Do. 10:00 – 14:30 Uhr und nach Vereinbarung

Gottesdienstordnung Juli

Samstag

17:30 Uhr	Hl. Messe	Kath. Kirche in Oppach
17:30 Uhr	Wortgottesdienst	Ev. Gemeinderaum in Großschönau

Sonntag

8:30 Uhr	Hl. Messe	Kath. Kirche in Ebersbach/Sa.
10:00 Uhr	Hl. Messe	Kath. Kirche in Leutersdorf

Wochentagsgottesdienste

Dienstag

18:00 Uhr	Hl. Messe	Kath. Kirche Oppach
-----------	-----------	---------------------

Donnerstag

9:00 Uhr	Hl. Messe	Kath. Kirche Ebersbach/Sa.
----------	-----------	----------------------------

Freitag

18:00 Uhr	Hl. Messe	10. + 24.7.2026 Kath. Kirche Leutersdorf 3., 17. + 31.7.2026 St. Josefs Kapelle Oderwitz
-----------	-----------	---

Besondere Veranstaltungen

5. – 10.7.2026, Religiöse Kinderwoche – RKW in Leutersdorf

Anzeigen

**Neugersdorfer
Bestattungen
Eichhorn**

zertifiziert & fachgeprüft

einfühlsam - kompetent - individuell

02727 Neugersdorf, Schillerstraße 8
02730 Ebersbach, Schulstraße 4
02747 Herrnhut, Löbauer Straße 15

Tag & Nacht
03586-32333
www.neugersdorfer.de

Bestattungsinstitut Fuchs

Inhaber: André Fuchs

02791 Oderwitz · Am Spitzberg 26
02763 Zittau · Hammerschmiedstraße 19

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben
um Ihren Trauerfall

- vertraulich
- preiswert
- zuverlässig

Tag & Nacht:
☎ (03 58 42) 25 444

**SEHR GUT
(0,6)**

Stiftung Warentest
www.test.de

**SEHR GUT
(0,6)**

Stiftung Warentest
www.test.de

Keine
Gesundheits-
fragen - keine
Wartezeiten.

Wer zuletzt lacht – ist bei ERGO versichert!

Unsere Zahn-Zusatzversicherungen:
ausgezeichnete Leistungen für Ihr schönstes Lachen.
Bis zu 100% Premiumschutz.

**Generalagentur
Jana Faber-Deutscher**

Sachsenstr. 24
02794 Leutersdorf
Tel 03586 788091
jana.faber-deutscher@ergo.de
jana-faber-deutscher.ergo.de

Einfach, weil's wichtig ist. **ERGO**

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Romy Scholz
Beratungsstellenleiterin
Spitzkunnersdorfer Str. 8
02794 Leutersdorf
Romy.Scholz@vlh.de

☎ 0173 3693588

Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

SIGNMAX

WERBUNG & TEXTILDRUCK

SIGNMAX.DE

**SCHILDER
KFZ-BESCHRIFTUNG
SHIRT-DRUCK
SPORT-TRIKOTS**

GUTE WERBUNG SEIT 1999

Zur alten Schule 1a • Spitzkunnersdorf
TELEFON: 035842-25054

Informationen aus der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Am Großen Stein

www.kirche-am-grossen-stein.de

Kontakte: Pfarramt in Seifhennersdorf
Pfarrer Michael Müller, Spitzkunnersdorf
Kantor Michael Tittmann, Großschönau
Gemeindepädagoge Mirko Hirsch

Telefon 03586 404290
Telefon 035842 203748
Telefon 035841 37268
Telefon 035841 5771

kg.seifhennersdorf@evlks.de
m.mueller@evlks.de
Mirko.Hirsch@evlks.de



Gottesdienste Juli 2026

Änderungen vorbehalten!

	Kreuzkirche Seifhennersdorf	Christuskirche Leutersdorf	Nikolaikirche Spitzkunnersdorf
5. Juli 5. Sonntag n. Trinitatis	10:30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Michael Müller <i>Kollekte: Erhaltung und Erneuerung kirchlicher Gebäude (inklusive Anteile für EKD-Stiftungen KiBA und Stiftung Orgelklang)</i>	↔	9:00 Uhr Zeltgottesdienst im Festzelt auf dem Sportplatz mit Sängerbund Pfarrer Michael Müller <i>Kollekte: Erhaltung und Erneuerung kirchlicher Gebäude (inklusive Anteile für EKD-Stiftungen KiBA und Stiftung Orgelklang)</i>
12. Juli 6. Sonntag n. Trinitatis	Fahrdienst, 8:40 Uhr ab Rathausplatz	9:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Michael Müller 	10:30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Michael Müller
19. Juli 7. Sonntag n. Trinitatis	10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Michael Müller  <i>Kollekte: Aus- und Fortbildung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern im Verkündigungsdienst</i>	↔	9:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Michael Müller  <i>Kollekte: Aus- und Fortbildung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern im Verkündigungsdienst</i>
26. Juli 8. Sonntag n. Trinitatis	9:00 Uhr Gottesdienst Prädikant Patrick Stephan	10:30 Uhr Gottesdienst Prädikant Patrick Stephan	←
2. August 9. Sonntag n. Trinitatis	9:00 Uhr Gottesdienst Prädikantin Andrea Gedlich	↔	10.30 Uhr Gottesdienst Prädikantin Andrea Gedlich

Soweit nicht anders angegeben wird die Kollekte für unsere Kirchgemeinde verwendet.

Anzeigen



Taxi Hultsch Zittau

Taxifahrten zu jedem Anlass

- Krankenfahrten für alle Kassen • Rollstuhltransport
- Kleinbusfahrten bis 8 Pers. auch für Rollstuhlfahrer
- Ausflugsfahrten • Tagesfahrten (seniorengerecht)

 **Tel. 03583 51 56 51**



Dr. Thomas Immobilien GmbH
www.drti.de | 02763 Zittau | Neustadt 10

Sie suchen eine Hausverwaltung?

Bei uns ist Ihre Immobilie in besten Händen!

Verwaltung - kaufmännisch & technisch,
Betriebskostenabrechnung - transparent & übersichtlich
Hausmeisterdienste & Grundstückspflege

 **03583/5714-0** info@drti.de



Steffen Kubitz Bau- & Möbeltischlerei

- Türen, Fenster, Rollläden + Tore aus Holz, Kunststoff und Aluminium
- Möbel- und Innenausbau, Umgebinderanierung + Oberlausitzer Verschlag
- Fußböden, Trockenbau, Carports + Zäune
- Treppenausbau + Geländer

OT Neueibau • Hauptstraße 24 • 02739 Kottmar
Telefon 0 35 86 / 70 29 76 • Mobil 01 75 / 4 10 86 35
www.tischlerei-kubitz.de

AUTODienst KUMPF

GMBH

Freie Kfz-Werkstatt: Seitenstr.4, 02730 Ebersbach-Neugersdorf, Tel. 0358676120

- Wartung und Instandsetzung PKW/Transporter/LKW/Baummaschinen
- Computerachsvermessung, Motordiagnostik
- Unfallinstandsetzung
- Reifenservice, HU/AU
- Fahrtschreiberprüfung nach §57b StVZO
- Sicherheitsprüfung LKW, Anhänger





SVEN RÄTZE
Transport- & Containerdienst
 Hauptstraße 18 · 02794 Spitzkunnersdorf

Containerdienst 2m³
 Lieferung von Sand, Mineralgemisch, Splitt,
 Fertigbeton, Rindenmulch, Mineralboden

Verkauf von Rekord-Kohle und Holzbriketts
 Palette Rekord-Kohle (1000 kg)
 Palette Holzbriketts (960 kg)



Tel.: 035842 25348 Mobil: 01725137566
 Fax: 035842 25341 E-Mail: sven-raetze@web.de



HELLMUTH ENERGIE
... persönlich, fair und nah!

Adam-Ries-Straße 11, 02730 Ebersbach-Neugersdorf
 Telefon: 03586/70855-0



HEIZÖL | HOLZPELLETS



Technik-Service-GmbH
 Oberland
 Zur alten Schule 5a
 02794 Leutersdorf OT Spitzkunnersdorf
 Tel. 035842/27479
 www.tso.go1a.de

Freie Kfz.-/Transporter-/LKW-Werkstatt
 Baumaschinen/Kleintechnik/Multicar



Wir wünschen schöne
 Sommerferien
 vom 6. Juli bis
 14. August 2026



Nächster Redaktionsschluss
17.07.2026, 11:00 Uhr

Pflegen mit
Herz & Seele

in Seifhennersdorf,
 Leutersdorf und
 Spitzkunnersdorf



Wir beraten Sie gern!
 Kathleen Hänsel
 Pflegedienstleitung
 Tel. (03586) 404382

Der Johanniter-Pflegedienst ist für Sie da:

- ambulante Alten- und Krankenpflege
- medizinische Behandlungspflege
- Entlastungsleistung (§45b)
- Verhinderungspflege
- Beratungsbesuche (§37.3)
- Hilfsmittel-Organisation
- hauswirtschaftliche Unterstützung (z.B. Einkauf, Hausputz)
- Ausfahrten in die Umgebung
- Sport-, Spiel- und Kaffeenachmittage (Johanniter-Eck)
- rollstuhlgerechter Fahrdienst, Transportscheinfahrten
- Hausnotruf
- Vermittlung von Menüservice
- Anbindung an unsere Tagespflege in Ebersbach



JOHANNITER
 Kreisverband Görlitz

Mineralöl NEUMANN
... bringt Wärme ins Haus

Ihr Partner für Heizöl

☎ **03586 702743**
 ☎ **0800 0301674***

* gebührenfrei, im dt. Festnetz

NEUGERSDORF · GOETHESTRASSE 16
 02727 EBERSBACH-NEUGERSDORF




Jens Wollmann
Zimmererarbeiten
 langjährige Berufserfahrung steht für Qualität

artgerechter Holzbau · Innenausbau
Dachstuhlbau · Bedachungen

Hohe Straße 6 · 02782 Seifhennersdorf
 Tel. 03586 406937 · Fax 7076479 · Mobil 0177 1538645
 www.zimmerei-seifhennersdorf.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Leutersdorf
 Anschrift: Zittauer Platz 1, 02794 Leutersdorf, Telefon 03586 3307-0, Fax 3307-19
 Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bianka Smykalla, Bürgermeisterin
 Zuständig für alle anderen Mitteilungen: Frau Gleißberger
 Druck: Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH
 Gewerbestraße 2, 02747 Herrnhut, Telefon 035873 4180
 post@gustavwinter.de, anzeigen@gustavwinter.de